

RS OGH 1964/9/17 8Ob230/64 (8Ob231/64, 8Ob232/64), 5Ob296/65, 5Ob222/65, 3Ob635/82, 3Ob507/89, 3Ob54

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.09.1964

Norm

ABGB §833 B2

Rechtssatz

Die Anteilsmehrheit der Miteigentümer ist zur Kündigung legitimiert (vgl MietSlg 8080, MietSlg 13284, MietSlg 13287 u.a.).

Entscheidungstexte

- 8 Ob 230/64
Entscheidungstext OGH 17.09.1964 8 Ob 230/64
Veröff: MietSlg 16282
- 5 Ob 296/65
Entscheidungstext OGH 11.11.1965 5 Ob 296/65
Veröff: MietSlg 17346
- 5 Ob 222/65
Entscheidungstext OGH 17.02.1966 5 Ob 222/65
Veröff: MietSlg 18348
- 3 Ob 635/82
Entscheidungstext OGH 20.10.1982 3 Ob 635/82
- 3 Ob 507/89
Entscheidungstext OGH 24.05.1989 3 Ob 507/89
- 3 Ob 545/91
Entscheidungstext OGH 19.06.1991 3 Ob 545/91
Auch; Beisatz: Hier: Die Räumung des Mietgegenstandes zu begehren, ist ein Akt der ordentlichen Verwaltung. (T1)
- 7 Ob 2029/96z
Entscheidungstext OGH 13.03.1996 7 Ob 2029/96z
Beisatz: Der Hälfteeigentümer ist zur Aufkündigung von Mietverträgen nicht legitimiert. (T2)
- 6 Ob 231/97g

Entscheidungstext OGH 11.09.1997 6 Ob 231/97g

- 5 Ob 458/97g

Entscheidungstext OGH 16.12.1997 5 Ob 458/97g

Beisatz: Die interne Entscheidung, wer ermächtigt wird, die der Gemeinschaft ungeteilt zustehenden Gestaltungsrechte (hier: Kündigung) geltend zu machen, kann durch einen Beschluss der Mehrheit getroffen werden. Diese Entscheidung stellt sich als Maßnahme der ordentlichen Verwaltung dar. Dieser Beschluss verleiht die entsprechende Vertretungsmacht nach außen und damit die Einzelprozesslegitimation. (T3)

- 5 Ob 492/97g

Entscheidungstext OGH 24.02.1998 5 Ob 492/97g

Vgl auch

- 5 Ob 44/98a

Entscheidungstext OGH 10.03.1998 5 Ob 44/98a

Auch; Veröff: SZ 71/46

- 5 Ob 238/98f

Entscheidungstext OGH 13.10.1998 5 Ob 238/98f

Auch; Beisatz: Der Mehrheit der Mit- und Wohnungseigentümer ist die Kündigungslegitimation zuzubilligen. (T4)

Veröff: SZ 71/164

- 8 Ob 349/99b

Entscheidungstext OGH 13.07.2000 8 Ob 349/99b

Auch

- 8 Ob 207/02b

Entscheidungstext OGH 17.10.2002 8 Ob 207/02b

Beis wie T2

- 10 Ob 95/04z

Entscheidungstext OGH 08.03.2005 10 Ob 95/04z

Beis wie T2; Beisatz: Der Hälfteigentümer kann dann im eigenen Namen aufkündigen, wenn er das (bereits im Zeitpunkt der Zustellung der Aufkündigung vorliegende) Einverständnis solcher Mitgenossen hiezu nachweist, denen mit ihm zusammen die Mehrheit der Anteile gehört. (T5)

- 4 Ob 54/07f

Entscheidungstext OGH 22.05.2007 4 Ob 54/07f

Auch; Beis wie T2; Veröff: SZ 2007/79

- 9 Ob 67/09g

Entscheidungstext OGH 28.07.2010 9 Ob 67/09g

Beisatz: Ein von den Miteigentümern eines Hauses mit außenstehenden Dritten abgeschlossener Mietvertrag kann von der Mehrheit der Miteigentümer im eigenen Namen gekündigt werden. Die Anteilsmehrheit der Miteigentümer ist zur Kündigung legitimiert; dies gilt auch für die Räumung wegen Mietzinsrückstandes gemäß § 1118 zweiter Fall ABGB. (T6)

- 6 Ob 32/11s

Entscheidungstext OGH 16.06.2011 6 Ob 32/11s

Vgl; Beis wie T6

- 3 Ob 129/15i

Entscheidungstext OGH 15.07.2015 3 Ob 129/15i

Auch; Beis wie T5; Beis wie T6

- 5 Ob 127/15k

Entscheidungstext OGH 25.08.2015 5 Ob 127/15k

Auch; Beis ähnlich wie T6

- 6 Ob 127/15t

Entscheidungstext OGH 31.08.2015 6 Ob 127/15t

Beis wie T1; Beis wie T6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0013441

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.10.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at